

HAGAZIN

Dezember 2018

www.naturbaustoffe.ch



HAGA AG Naturbaustoffe, Amselweg 36, CH-5102 Ruppertswil, Tel. +41 (0)62 889 18 18, Fax +41 (0)62 889 18 00, info@haganatur.ch, www.haganatur.ch

AMUSE-BOUCHE

Was Hänschen nicht lernt...

...lernt Hans alleweil. Die HAGA Tagesseminare sind für Architekten genauso lehrreich wie für Maler, Gipser und Bauherren. Und Spass machen sie auch.

Schweizer Architekturgeschichte

In Fribourg steht eines der ersten Hochhäuser der Schweiz. Eine fällige Renovation bescherte dem Haus eine neue Fassade. HAGAs Pesche sorgte dafür, dass diese originalgetreu und fachlich korrekt angebracht wurde.

Wissen Sie ...

... auch so viel wie David Voegtli? Zumindest was Naturbaustoffe anbelangt, gehört er zur Elite. Davon profitieren die Kunden genauso wie unsere technischen Unterlaaen.

EDITORIAL

Grüezi, geschätzte Kundinnen und Kunden, liebe Partnerinnen und Partner



Seit 1953 produzieren wir Naturputze und vertreiben natürliche Baumaterialien aus mineralischen oder nachwachsenden Rohstoffen. 40 Mitarbeitende engagieren sich bei der HAGA für ökologisches Bauen.

Der Dämmwahn: Der Ruf nach immer tieferen U-Werten zwingt zu noch grösseren Dämmstoffdicken oder ausgefeilteren High-techstoffen. Ist das tatsächlich zielführend, um Energie zu sparen? Obwohl auch HAGA als Naturdämmstoff-Lieferant davon profitieren kann, bin ich mir nicht sicher, ob dies der einzig richtige Weg ist. Wenn im Zuge von Renovationen gute alte Bausubstanz abgebrochen wird, nur um den Gesetzen Genüge zu tun, sind kritische Gedanken angebracht. Jeder neu verwendete Bau- und Dämmstoff verbraucht von der Herstellung bis zur Anwendung am Bau Energie. Ein Aspekt, der die vermeintlich bessere Energiebilanz des Neubaus schmälert, in der Energiespareuphorie aber oft vergessen wird.

Es scheint mir wichtig, dass neben tatsächlicher Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit auch die gesundheitliche Verträglichkeit für den Nutzer gegeben ist. Naturbaustoffe haben einen geringen Energieverbrauch in der Herstellung und schaffen gesunde Räume.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein stets angenehmes Wohlbefinden, einen guten Jahresendspurt und frohe Festtage.

Thomas Bühler
Inhaber und Geschäftsleiter

IM BÜRO

Was macht David Voegtli?

Arbeiten. Und das mit Freude und Einsatz. Sehr zum Wohle der HAGA Kunden, die seinen Rat und sein Fachwissen schätzen, ob in der Beratung oder in Form von technischen Unterlagen zu den Produkten.

«Seit 2003 bin ich mit Begeisterung für die hochwertigen Naturbaustoffe von HAGA im Einsatz. Die ersten zehn Jahre war ich im Verkauf und im Aussendienst in der Region Nordwestschweiz tätig. 2013 habe ich mein Pensum reduziert und bin seither als Teilzeitmitarbeiter im Innendienst und im Verkauf aktiv.

Den Weg vom Bahnhof zum Hause HAGA lege ich mit dem Fahrrad zurück. Die kurze Fahrt an der frischen Luft geniesse ich sehr, bevor es in die Alltagshektik des Büros geht. Das Tagesgeschäft beginne ich mit dem klassischen Morgenritual Kaffeetrinken.

Die Arbeit ist sehr vielseitig. Mein «Hauptding» ist die technische Beratung von Architekten, Ausführenden, Händlern und Bauherren. Die Kunden sind sowohl in der Schweiz als auch in unseren Exportländern zu Hause. Einige Anfragen leite ich, ergänzt



mit meinen Informationen, an den zuständigen Aussendienstmitarbeitenden weiter, manche kann ich gleich telefonisch oder per E-Mail beantworten. Interessant sind Beratungsgespräche insbesondere auch in unserem Showroom, denn dort haben wir reichlich Anschauungsmaterial und Muster. Zu meinen Aufgaben gehört aber auch der Verkauf. Über eine schöne Bestellung per Telefon freue ich mich immer. Da unser Büro direkt hinter dem Schalter ist, bedienen wir alle die Laufkundschaft – je nachdem, wer grad frei ist.

Daneben erarbeite ich auch die technischen Unterlagen oder aktualisiere sie. Dazu gehören Kalkulationen, Richtpreise, technische Merkblätter, Submissionstexte, NPK usw. Dafür muss ich am Ball bleiben, Veränderungen auf dem Markt wahrnehmen, recherchieren. Aufgrund meines Fachwissens waren meine Inputs auch bei der Aktualisierung der Website und beim Einrichten des Onlineshops gefragt. Es ist spannend, wenn man immer wieder auch bei Projekten mitwirken kann, die nicht direkt zum Aufgabengebiet gehören. Bei HAGA gehört es dazu, mal über den Tellerrand hinauszuschauen. Schliesslich ist HAGA selber ein Pionier in Sachen natürliches Bauen. Es macht mich stolz, in dieser Unternehmung zu arbeiten! »

Hoch hinaus im Hochhaus

Fribourg ist ein beschauliches Städtchen. Die gut erhaltene Altstadt auf dem «Sporn» über der Saane und die Lage nahe bei Bern ziehen viele Tagesausflügler an. Sehenswürdigkeiten sind die gotische Kathedrale St. Nikolaus mit Kirchenfenstern im Jugendstil und einem Glockenturm mit Panoramablick, der Ratzéhof mit seinem Museum für Kunst und Geschichte oder das Auquartier. Nun ist Fribourg um eine Attraktion reicher.



An der Rue Frédéric-Chaillet, zwischen der (zweisprachigen) Universität und dem Naturhistorischen Museum gelegen, sticht ein markantes Mehrfamilienhaus hervor. Erbaut wurde es 1932 von den Architekten Devernaud + Schaller. Es ist eines der ersten Hochhäuser der Schweiz.

Zeit für eine Fassadenrenovierung. Mit der Sanierung wurde das Architekturbüro 0815 Architekten aus Fribourg betraut. Diese setzten auf HAGA. Ein Fall für Pesche. Peter Rügsegger ist unser Mann für Bern und das Wallis. Und so ein bisschen gehört Fribourg ja auch zu Bern, oder?



Die alte Fassade wurde mechanisch restlos entfernt. Auf den freigelegten Untergrund aus Beton, Dämm- und Putzträgerplatten wurde der erste Grundputz aufgetragen: Der Anspritz mit HAGA Restauriergrundputz diente als Basis für einen HAGATHERM Wärmedämmputz 2–4 cm, der wiederum mit einem HAGA Bio Einbettmörtel mit HAGA Netz super überdeckt wurde. Schicht für Schicht, wie es sich für einen richtigen Wärmedämmputz gehört. Auf dem Einbettmörtel wurde der HAGA-SIT Wormserputz mit Korn 2 mm angebracht. Der Wormserputz ist ein Kalkspritzputz, der früher mit einem Handspritzgerät auf den Untergrund gespritzt wurde. Heute wird er maschinell aufgetragen.



Der Putzaufbau ist rein mineralisch. Mit dem Wormserputz wurde der Originalzustand wiederhergestellt.

1, 2, 3 – ausgebucht!

Werden die Tage kürzer und das Laub an den Bäumen farbig, dann sind bei HAGA die beliebten Herbst Seminare angesagt.

Kaum sind die Kursdaten via Website oder Newsletter veröffentlicht, wachsen die Stapel mit den Anmeldungen in die Höhe. Jeder ist willkommen, an den Lehmseminaren genauso wie an den Kalkputztagen.

Sind Sie Gipser oder Maler und möchten mit Naturbaustoffen frischen Wind in Ihr Unternehmen bringen? Sind Sie Maurer und besinnen sich auf das alte Handwerk der rauen Fassadenputze wie Kellenwurf oder Kratzputz? Dann sind Sie bei uns richtig! Wir erklären Ihnen, worauf es ankommt und wie Sie Naturbaustoffe richtig einsetzen.

Auch Bauherrschaften sind herzlich willkommen. Wir begleiten Sie Schritt für Schritt und zeigen Ihnen, wo und wie Sie bei der Renovation Ihres Eigenheims selber Hand anlegen können.

Architekten und Architektinnen sowie Planerinnen und Planer informieren wir vertieft über die Eigenschaften von Naturbaustoffen und Anwendungen.



Gemeinsam mit unseren erfahrenen Profis Brigitte Meier und Vreni Schnidrig erleben Sie einen Tag voller praktischer Beispiele, erstellen Mustertafeln, erörtern gemeinsam die Vorteile von Lehm und Kalkputzen und leben mit dekorativen Zusatzstoffen und neuen Farben Ihre eigene Kreativität aus.



Die HAGA Seminare vermitteln Handwerk und Wissen für die Kreativbranche. Die inspirierenden Workshops helfen Ihnen, das Arbeiten mit Naturbaustoffen zu vertiefen und Ihre Fertigkeiten auszubauen.

Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie!



Unsere nächsten Seminare:
Schimmelschäden im Innenraum mit TÜV-Zertifikat, 23./24. Januar 2019
www.haganatur.ch/seminare



JA, wir möchten professionelle Lösungen mit Naturbaustoffen und wünschen:

- Unterlagen zu den HAGA Tagesseminaren
- Unterlagen zum Thema Innendämmung
- Unterlagen zum Thema Naturkalk und -farben
- Holzgebrannten Sumpfkalk vom Ballenberg
- Fachberatung vor Ort

Name _____

Firma _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Tel. _____

E-Mail _____

Talon per E-Mail info@haganatur.ch oder per Fax **062 889 18 00** senden.

Frisch eingetroffen!

Es hätt,
solang
s hätt!

HOLZ- GEBRANNTER SUMPFKALK VOM BALLENBERG

■ Beste Qualität,
höchste Reinheit

■ Von Hand nach alter
Methode gebrannt

